

Türchen für Türchen eine gute Tat

ÖHRINGEN Lions Clubs verteilen 33000 Euro aus dem Verkauf von 7500 Adventskalendern

Von unserem Redakteur
Peter Hohl

Jedes Jahr ein paar Hundert Euro mehr für die gute Sache: Bernd Kaufmann hat mittlerweile Routine darin, Rekordzahlen zu vermelden. Als Vertreter der Lions Clubs im Hohenlohekreis übergab der Sparkassendirektor gestern Vormittag die Spendenschecks aus dem Adventskalenderverkauf 2017. Exakt 33000 Euro gab es dieses Mal zu verteilen, das sind 500 Euro mehr als im Jahr zuvor.

7500 Adventskalender brachten die Aktiven der drei Service-Clubs und ihrer Jugendorganisation an den Mann respektive die Frau. Weil 97 Sponsoren insgesamt 469 Gewinne im Gesamtwert von rund 30000 Euro zur Verfügung gestellt hatten, war es für die Käufer spannend, vom 1. Dezember bis Heiligabend täglich ein Türchen zu öffnen.

Der Hauptpreis, eine Schiffsreise, ging nach Gschwend – für Bernd Kaufmann ein Beleg dafür, dass der Kalenderkauf nicht nur für die Hohenloher attraktiv ist, sondern auch für ihre Gäste und Verwandte. Übrigens: Rund 85 Gewinne wurden bisher nicht abgeholt. Dies ist noch bis Ende Februar möglich.

Empfänger Zur Scheckübergabe waren Lions-Verantwortliche, Sponsoren und Spendenempfänger in die neue Lebenswerkstatt an der Friedrichsruher Straße gekommen, wo derzeit 74 Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam arbeiten. Die Lebenswerkstatt mit ihren Ho-



Spender, Empfänger und Sponsoren strahlen gemeinsam bei der Scheckübergabe aus der Adventskalender-Aktion der Lions Clubs.

Foto Peter Hohl

henloher Standorten in Öhringen und Ingelfingen erhielt einen Scheck in Höhe von 12500 Euro, eine Spende in gleicher Höhe ging an den Krankenpflegeverein Bretzfeld. Es handele sich dabei um die beiden höchsten Einzelspenden in der Geschichte der Adventskalender-Aktion, vermeldete Kaufmann einen weiteren Rekord.

Der Krankenpflegeverein wird das Geld in ein Auto investieren, die Lebenswerkstatt in die Gestaltung eines Aufenthaltsbereichs im Frei-

en. Derzeit werden Pläne gemacht, wie es im Sommer aussehen soll.

5000 Euro erhält die Jugendmusikschule Krautheim, nachdem im Vorjahr die Musikschulen in Öhringen und Künzelsau mit der gleichen Summe bedacht worden waren. 3000 Euro fließen an die Aktion „Menschen in Not“ des Medienhauses *Heilbronner Stimme*, 500 Euro mehr als im Vorjahr und damit so viel nie zuvor.

Die Lions wollten mit ihren Spenden „die Arbeit schätzen und würdi-

gen, die in allen Einrichtungen geleistet wird“, sagte Bernd Kaufmann bei der Scheckübergabe.

Schirmherr „Auch der Landkreis profitiert davon“, ergänzte Schirmherr Dr. Matthias Neth. Dank der Spenden würden Dinge ermöglicht, die aus dem normalen Etat nicht zu finanzieren wären, sagte der Landrat und verwies darauf, dass die Eingliederungshilfe für Behinderte mittlerweile den größten Einzelposten im Kreisetat darstelle.

Löwenanteile

In 13 Jahren haben die Lions im Hohenlohekreis insgesamt 75000 Adventskalender verkauft und damit **Spenden in Gesamthöhe von 328500 Euro** eingesammelt. Das Geld wurde an insgesamt 34 Empfänger verteilt. Beteiligt an der Aktion sind die Fördervereine der Lions Clubs Hohenlohe, Hohenlohe-Künzelsau und Hohenloher Land sowie der Leo Club Hohenloher Land. red